

Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

TSV Gräfelfing IV : SC Baldham-Vaterstetten
Samstag, 27.01.2024, 14:00 Uhr

Vekselman macht den Sack zu

Überlegen mit 9:1 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom TSV Gräfelfing IV am Samstag in der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) gegen den SC Baldham-Vaterstetten durch. Wie deutlich der Sieg zustande kam, zeigt auch das Satzverhältnis von 28:9. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 12. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Merkle, Meindl und Vekselman mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Mit 11:8, 9:11, 11:8, 11:9 siegten Merkle / Meindl gegen Bründl / Schönbeck und gaben dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit 11:3, 9:11, 11:6, 11:6 gewannen derweil Vekselman / Triep gegen Terjung / Klochikhin und gaben dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Vadym Vekselman war im Einzel gegen Florian Schönbeck nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Benno Merkle das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Michael Bründl und gewann in vier Sätzen. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Jürgen Triep bei seiner 1:3-Niederlage von Maksim Klochikhin dann doch niedergedrungen worden. Die richtige Taktik hatte Florian Meindl beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Alexander Terjung von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Zwar brachte Michael Bründl Vadym Vekselman phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Vadym Vekselman mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Benno Merkle überzeugte im Match gegen Florian Schönbeck, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:2 (Merkle) und 10:8 (Schönbeck). Beim 10:12, 11:3, 11:3, 12:10-Erfolg gegen Alexander Terjung kam Jürgen Triep nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Nach diesem Einzel steht Triep somit bei 11 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Terjung ein 6:12 ausweist. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:1. Beim anschließenden 3:1-Sieg gegen Maksim Klochikhin kam Florian Meindl nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 24.02.2024 gegen den TuS Fürstenfeldbruck, während der SC Baldham-Vaterstetten am 17.02.2024 gegen den TSV Dachau 65 IV antritt.

Statistik:

TSV Gräfelfing IV

Doppel: Merkle / Meindl 1:0, Vekselman / Triep 1:0

Einzel: V. Vekselman 2:0, B. Merkle 2:0, J. Triep 1:1, F. Meindl 2:0

SC Baldham-Vaterstetten

Doppel: Bründl / Schönbeck 0:1, Terjung / Klochikhin 0:1

Einzel: M. Bründl 0:2, F. Schönbeck 0:2, A. Terjung 0:2, M. Klochikhin 1:1